

Sâver/Frøkedal - Split EP

(11:03, Vinyl, Digital, Pelagic Records/Soulfood, 02.12.2022)

Zweimal Norwegen. Zweimal Oslo. Liegt dann wohl in der Familie. Sozusagen. Die beiden Projekte Sâver und Frøkedal huldigen und ergänzen sich hier, auf dieser kurzweiligen EP. Zwei Tracks beinhaltet eben diese. Einer von den Postmetallern Sâver, einer von dem Folkprojekt der gleichnamigen skandinavischen Elfe Frøkedal. Jeweils von dem Anderen gecovert. Dabei liegen die Ausführenden hier gar nicht so weit auseinander, ja, haben sich in Sound und Gefühlswelt fast schon einander angepasst.



Sâver Frøkedal Split EP by SÂVER

Eben fast schon auffallend zerbrechlich intonieren die Brachialsounderzeuger um Sänger *Ole Christian Helstad* das Frøkedal-Kleinod ‚Shot-Put‘, wobei man hier schon beeindruckt ist, dass man sich in sangestechnischer Hinsicht den Umständen anpassen kann. Sâver verwandeln den Folk des Originals passend zu heimischen Gestaden in ein ambientes, pastellfarbenes Landschaftsbild. Frøkedal hingegen entschärft die brachiale Brüllorgie ‚I, Vanish‘ komplett und beweist, dass Sâver auch im Folk-Outfit eine gute Figur abgeben. Würden.

Bewertung: 10/15 Punkten

Surftipps zu Sâver:

Facebook

YouTube

Soundcloud

bandcamp

Spotify

MetalArchives

last.fm

Surftipps zu Frøkedal:

Homepage

Facebook

Twitter

YouTube

Instagram

Soundcloud

bandcamp

Spotify

Deezer

ProgArchives

last.fm

Wikipedia

Abbildung: Sâver/Frøkedal, Pelagic Records